

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17

SG Diepholz : TuS Wagenfeld
Montag, 22.01.2024, 20:00 Uhr

Hägerling fixiert zwei Punkte für den TuS Wagenfeld

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des TuS Wagenfeld im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17 bei der SG Diepholz beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 31:16 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf, in dem 6 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Tödtemann und Hägerling, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Pohl / Kurz gegen Willemsen / Scheland, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Willemsen / Scheland jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Nach einem Erfolg für Beckmann / Hoffmann sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Führung gegen Tödtemann / Hägerling letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Tödtemann / Hägerling mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Beckmann / Pohl verloren ihr Match gegen Nickel / Buckentin unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Den Sieg von Andreas Hägerling konnte Tim Pohl im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Daniel Kurz verlor im Anschluss sein Match gegen Steffen Tödtemann unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 11:13, 6:11, 8:11. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Wenige Chancen hatte danach Jennifer Beckmann beim 0:3 gegen ihren Kontrahenten Christian Nickel, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Lange umkämpft war derweil das Spiel zwischen Heike Hoffmann und Jens Willemsen, ehe sich die Spielerin der SG Diepholz mit 13:11, 5:11, 11:13, 11:6, 11:5 durchsetzen konnte. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an die Tische. Einen umkämpften Erfolg feierte danach Daniela Beckmann beim 3:2 gegen Daniel Buckentin, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. 2:3 endete dann das Einzel zwischen Jonas Pohl und Marc Scheland aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Scheland zu Ende ging. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler der SG Diepholz und des TuS Wagenfeld in die Box. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Tim Pohl und Steffen Tödtemann aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Pohl nun bei 4:15, während Tödtemann bislang 18 Siege und 0 Niederlagen zu verzeichnen hat. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Daniel Kurz bei seiner 1:3-Niederlage von Andreas Hägerling dann doch niedergerungen worden. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TuS Wagenfeld die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die SG Diepholz am 02.02.2024 gegen den TuS Barenburg um Wiedergutmachung, während die Gäste am 09.02.2024 gegen den TSV Schwarme versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SG Diepholz

Doppel: Pohl / Kurz 0:1, Beckmann / Hoffmann 0:1, Beckmann / Pohl 0:1

Einzel: T. Pohl 0:2, D. Kurz 0:2, J. Beckmann 0:1, H. Hoffmann 1:0, D. Beckmann 1:0, J. Pohl 0:1

TuS Wagenfeld

Doppel: Tödtemann / Hägerling 1:0, Willemsen / Scheland 1:0, Nickel / Buckentin 1:0

Einzel: S. Tödtemann 2:0, A. Hägerling 2:0, J. Willemsen 0:1, C. Nickel 1:0, M. Scheland 1:0, D. Buckentin 0:1